

Verlag von
E. F. Thienemann's Hofbuchhandlung
in Gotha.

[30235]

Von dem Ende Mai d. J. erschienenen

Hof- und Staatshandbuch

für die

Herzogthümer

Sachsen-Coburg u. Gotha.

Preis 7 M 20 S ord., 6 M netto.

habe ich jetzt wieder Exemplare auf Lager und stelle dieselben Handlungen, die wirklich Aussicht auf Absatz zu haben glauben, in Kommission zur Verfügung.

Gotha, 12. August 1890.

E. F. Thienemann.

H. Loescher's Hofbuchh. (Carl Clausen)
in Turin.

[30341]

Soeben erschien in meinem Verlag:

R. Schiattarella,

Professore ordin. all' Università di Palermo,

Note e Problemi

di

Filosofia contemporanea.

Inhalt: L'antropoide e l'australiano. La formazione dell'universo studiata nello sviluppo storico e nei risultati sperimentali dell'astronomia moderna. L'uomo di Castenedolo nella questione dell'uomo terziario. I precursori e la dottrina di Giordano Bruno. Vacherot e la legge dei tre stati dello spirito umano. La riforma del metodo in sociologia. L'Hegelianismo e la questione del metodo nel diritto scientifico.

gr. 8°. 507 pag. Preis 7 fr.

Turin, den 12. August 1890.

H. Loescher's Hofb. (Carl Clausen).

[30335] - In unserem Verlage erschien:

Bergberg's Anteil

an

den preußisch-österreichischen Verhandlungen

1778/79.

Habilitationschrift

der

philosophischen Fakultät der Universität zu Kiel

vorgelegt von

Dr. **Adolf Huzar.**

Preis 4 M ord., 3 M netto.

Wir bitten à cond. zu verlangen.

Frankfurt a/M., August 1890.

Neitz & Koehler.

Künftig erscheinende Bücher.

[30136]

G. J. Göschen'sche

Verlagsbuchhandlung, Stuttgart.

Wir versandten folgendes Rundschreiben:

Demnächst erscheinen:

Schmidt, Wilh. Ad., Geschichte der deutschen Verfassungsfrage während der Befreiungskriege und des Wiener Kongresses 1812—1815. Aus dem Nachlaß herausgegeben von Alfred Stern. 32 Bogen gr. 8°. 7 M 50 S.

Unter den Papieren des am 10 April 1887 in Jena verstorbenen bekannten Historikers Professors Wilhelm Adolf Schmidt fand sich ein beinahe druckfertiges Manuskript vor, dessen Herausgabe Alfred Stern, Professor der Geschichte am eidgenössischen Polytechnikum zu Zürich, unternommen hat. Schmidt behandelt in seiner Arbeit einen der wichtigsten Gegenstände der Geschichte des 19. Jahrhunderts, dem zumal jeder gebildete Deutsche das größte Interesse entgegenbringen muß.

Ein Hauptverdienst des Schmidtschen Werkes besteht in dem Nachweise, daß Treitschke im ersten Bande seiner Deutschen Geschichte auch bei Behandlung der Geschichte der deutschen Verfassungsfrage 1812—1815 sich nicht geringer Willkürlichkeiten schuldig gemacht hat und der Korrektur wie der Ergänzung bedarf. Das Buch wird in den weitesten Kreisen der öffentlichen Meinung Deutschlands Aufsehen erregen.

= Neben Historikern allen Bibliotheken und höher gebildeten Lesern vorzulegen.

Fester, Richard, Rousseau und die deutsche Geschichtsphilosophie. 21 Bogen gr. 8°. 5 M 50 S.

Der Verfasser, Mitarbeiter der badischen historischen Kommission und des Generallandesarchivs in Karlsruhe, bietet hier in geistvoller und einen außergewöhnlichen Reichtum an Wissen zeigender Form den ersten umfassenden Versuch, Rousseaus Einfluß auf die Weltanschauung der deutschen Philosophie bis Hegel darzustellen. Die Untersuchung erstreckt sich in 11 Kapiteln auf die deutsche Aufklärung, auf Herder, Kant, Schiller, Fichte, Schelling, Friedrich Schlegel, Schopenhauer und Herbart, Krause, Hegel, W. v. Humboldt und wird auf diese Weise zugleich zu einer Entstehungs- und Entwicklungsgeschichte des deutschen Idealismus.

Das auf gründlichen Quellenstudien beruhende Werk wendet sich nicht nur an die Philosophen, Historiker und Literaturhistoriker, sondern rechnet auch überall da auf Leser, wo Interesse für eines der anziehendsten Kapitel aus der Geschichte der Geisteswissenschaften vorhanden ist.

Fleischlen, Cäsar, Otto Heinrich von Gemmingen, mit einer Vorstudie über Diderot als Dramatiker. „Le père de famille“ — „Der deutsche Hausvater“. Beitrag zu einer Geschichte des bürgerlichen Schauspiels. ca 12 Bog. gr. 8°. ca. 4 M.

Wichtiger Beitrag zur Geschichte der Anfänge des bürgerlichen Schauspiels, die sich besonders an die Namen Lillo, Diderot und Lessing knüpfen. Gemmingens heute ganz vergessenes Schauspiel verdient seiner historischen Bedeutung wegen längst eine eingehendere Untersuchung, zumal dasselbe auch auf Schillers Kabale und Liebe von nachwirkendem Einfluß wurde. Fleischlen, der bekannte Verfasser der mit so vielem Beifall aufgenommenen „Graphischen Litteraturtafel“, hat in übersichtlicher Weise den ganzen damit zusammenhängenden Stoffkreis zur Betrachtung gezogen, so daß das Buch auch für weitere Kreise Interesse haben dürfte.

Allen Bibliotheken, Literaturhistorikern und Literaturinteressenten zur Ansicht zu senden.

Wir bitten zu verlangen. Unverlangt versenden wir nie.

Ihre ergebene

Stuttgart, August 1890.

G. J. Göschen'sche Verlagsbuchhandlung.

[30279]

P. P.

In 8 Tagen erscheint in meinem Verlage in zehnter Auflage:

Schweizer Kur-Almanach.

Die Kurorte, Bäder und Heilquellen der Schweiz.

Reise-Handbuch für Kurgäste und Sommerfrischler sowie unentbehrlich für Ärzte von

Dr. med. **H. Voetscher.**

Mit einer Bädertafel der Schweiz sowie 200 Ansichten, Panoramen u. Spezialarten.

Zehnte vermehrte u. verbesserte Auflage.

Preis eleg. in Leinen geb. 4 M.

Die Thatsache, daß dieses Buch im Verlauf von wenigen Jahren 10 mal neu aufgelegt werden konnte, dürfte Sie von der Brauchbarkeit und Nützlichkeit dieses Unternehmens überzeugen. Diese zehnte Auflage ist um ca. 120 Textseiten und 80 Illustrationen vermehrt. Im Auslande werden namentlich die Herren Ärzte Abnehmer dieses Almanachs sein.

Ich liefere à cond. mit 25% und bei festem resp. Barbezug 33 1/3% Rabatt.

Hochachtungsvoll

Zürich, 15. August 1890.

J. A. Preuß,
Schweizerischer Buch- u. Kunst-Verlag
Artistische Anstalt.